

Fahrenzhausen: Drei neue Windräder stehen in der Planung

In Fahrenzhausen sollen drei neue Windräder gebaut werden, Baubeginn 2026. Gemeinderat stimmt Plänen zu, Genehmigungen stehen aus.

Nachhaltige Energieversorgung im Fokus: Fahrenzhausen plant den Ausbau der Windkraft

Die Gemeinde Fahrenzhausen sieht eine grüne Zukunft in der Windenergie und plant den Bau von drei neuen Windkraftanlagen. Dieser Schritt markiert nicht nur einen bedeutenden Fortschritt im Bereich erneuerbarer Energien, sondern trägt auch zur Diskussion über die nachhaltige Energieversorgung in der Region bei.

Wachstum der Windkraftanlagen in der Region

In der jüngsten Sitzung des Gemeinderats wurde beschlossen, den Vorschlägen für den Bau von Windrädern in der Gemarkung Jarzt und im Weißlinger Holz nachzukommen. Es wird eine Gesamthöhe von 263 Metern angestrebt, was die Windräder zu imposanten neuen Wahrzeichen in der ländlichen Umgebung machen wird. Jedes der planerischen Windräder soll eine Leistung von sieben Megawatt erbringen, was einen signifikanten Beitrag zur lokalen Energieproduktion leisten kann.

Vorteile der neuen Windräder

Die geplanten Windkraftanlagen sind innerhalb der festgelegten Konzentrationsflächen der Gemeinde angesiedelt, was die Genehmigungschancen erhöht. Der Bau ist für das dritte Quartal 2026 vorgesehen, während die Inbetriebnahme frühestens Anfang 2027 erfolgen soll. Besonders hervorzuheben ist die damit verbundene Möglichkeit, die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu reduzieren und CO₂-Emissionen nachhaltig zu senken. Auch eine Bürgerbeteiligung in diesem Prozess ist seitens der Gemeinde angedacht, um die Akzeptanz der neuen Anlagen innerhalb der Bevölkerung zu fördern.

Prüfungen für Genehmigungsverfahren

Die Genehmigungsverfahren stehen jedoch noch vor Herausforderungen. Vor allem müssen die Belange der Luftfahrt, insbesondere die Radaranlage in Haindlfing, untersucht werden. Des Weiteren wird das Landratsamt prüfen, ob die Schallschutzwerte eingehalten werden und die Anwohner nicht durch Schattenschlag gestört werden. Diese Aspekte sind wichtig für die Akzeptanz und die rechtlichen Rahmenbedingungen des Projekts.

Regionale Trends im Bereich Windenergie

Die Gemeinde Fahrenzhausen ist nicht allein in ihrem Vorhaben. In der Umgebung ist ein klarer Trend zur Windkraft zu sehen. In Hohenkammer plant die Bürger-Energiegenossenschaft Freisinger Land den Bau von zwei Windrädern, während in Allershausen vier neue Anlagen im Schwarzhölzl errichtet werden sollen. Dies deutet auf ein wachsendes Interesse der Gemeinschaften an erneuerbaren Energiequellen und deren gemeinschaftlichen Nutzung hin.

Fazit

Die geplanten Windkraftanlagen in Fahrenzhausen sind ein vielversprechender Schritt in Richtung nachhaltiger

Energieproduktion. Mit der Einbeziehung der Bürger und einer sorgfältigen Prüfung aller relevanten Faktoren könnte dieser Plan nicht nur die Energieversorgung der Gemeinde sichern, sondern auch als Vorbild für andere Regionen dienen, die ebenfalls auf erneuerbare Energien setzen wollen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de